

Liebe Leser*innen,

zum Jahresende informieren wir über unsere Aktivitäten und Verschiedenes. Sich wiederholende Veranstaltungen und Aktionen, wie unser Kreativangebot im Freiburger Sommerferienprogramm, das Kinder-Energie-Fahrrad bei den Forschertagen oder die Ausbildung von Energiemanager*innen beim EinSparProjekt der Stadt Karlsruhe, haben wir bewusst weggelassen. Infos dazu stehen regelmäßig auf unserer Homepage oder bei facebook. Dort findet ihr auch eine Übersicht über unsere Angebote:

www.solarezukunft.org

www.facebook.com/solarezukunft/

Die Gedanken zur Jahreswende von Rolf Behringer [hier klicken](#) (nur eine Seite).

Wir wünschen fröhliche Weihnachten!!

Das Solare Zukunft-Team

Inhalt

1. KLAKE-NEWS: Klimakurzfilme werden gedreht und Fahrradkino-Tour 2018
2. Fahrradfilme im Fahrradkino
3. Energiewende in Kommunen
4. Lehrerfortbildung: BNE im Technikunterricht
5. Der Verein für eine nationale CO₂-Abgabe
6. Buchtipp: Saubere Revolution 2030 von Toni Seba
7. Kontakt

1. KLAKE-NEWS: Klimakurzfilme werden gedreht und Fahrradkino-Tour 2018

In den letzten Monaten wurden einige der Kurzfilm-Ideen der [Gewinner*innen](#) des KLAKE-Drehbuchideenwettbewerbs für Jugendliche (wir berichteten im [Sommer-Newsletter 2017](#)) in Kooperation mit der [Filmuni Babelsberg Konrad Wolf](#) filmisch umgesetzt.



Foto: Am Filmset von „Der Gärtner“ an der Filmuni Babelsberg

So zum Beispiel auch der Trickfilm „Der Gärtner“, bei dem Jan Capar Ideengeber und Drehbuchautor (mit Johannes Dreibach der Filmuni) war. Kleinteilige Figuren, Requisiten und Kulissen wurden angefertigt. Für den Dreh wurde geschraubt und viel geklebt bis alles für die jeweiligen Szenen am richtigen Platz befestigt war. Sechs Wochen lang war das Filmteam täglich damit beschäftigt, die Figuren in geduldiger Detailarbeit zu bewegen. Infos zu den anderen Kurzfilmen finden sich auf der [Projekthomepage](#) unter News.

Die Kurzfilme werden voraussichtlich im April 2018 der Öffentlichkeit vorgestellt, kurz vor dem Start der bundesweiten KLAKE-Fahradkino-Tour, mit 16 Tour-Stops. Das eigene Kurzfilmprogramm ist fester Bestandteil der Tour. Auf der [Projekthomepage](#) sind aktuelle Informationen zu den Tour-Daten und -Orten zu finden.

Projekthomepage: www.fahradkino.org

Kontakt: info@fahradkino.org

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE



KLAKE

2. Fahrradfilme im Fahrradkino

Für die Idee "Fahrad-Filme im Fahrradkino" haben wir Anfang des Jahres bei dem Ideenwettbewerb anlässlich des [200jährigen Fahrradjubiläums](#) den 2. Platz gewonnen (wir berichteten im [Sommer-Newsletter 2017](#)). Die Umsetzung wurde im Rahmen des [4. Internationalen Greenmotions Filmfestivals](#), das vom 9. bis 12. November in Freiburg stattfand, realisiert.

Die erste Aktion dazu fand auf dem Freiburger [AgriKultur-Festival](#) (21.-23. Juli im Eschholzpark in Freiburg) statt: Wegen starker Regenfälle am Samstagabend wurde das Fahrradkino kurzfristig auf den nächsten Tag verschoben. Am Sonntagnachmittag wurden Kurzfilme zum Thema nachhaltige Landwirtschaft gezeigt. 2018 wird das KLAKE-Fahradkino

einen Tourstop beim AgriKultur-Festival haben. Neben den Filmen wird es auch Workshops und eine FahrradDisco geben. Save the Date: 20.-22. Juli 2018



Foto: Film „Freiburger Räder“ von Sigrid Faltin

Das **Fahrradkino an Freiburger Schulen** gehört als Sideevent zum Greenmotions Filmfestival. An zwei Schulen wurde das Fahrradkino aufgebaut: Am 26. am Wentzinger Gymnasium und am 27. Oktober am Goethe Gymnasium. Insgesamt wurden an den beiden Tagen 5 Fahrradkino-Vorführungen durchgeführt an denen insgesamt ca. 500 Schüler*innen teilgenommen haben. Gezeigt wurde eine Auswahl an Kurzfilmen, u.a. auch der Film „Freiburger Räder“ von Sigrid Faltin.

Am Festival-Sonntag wurden einige Fahrradfilme im Waldhaus auf dem **Fahrradkino** gezeigt. Darunter auch der Gewinnerfilm des Sonderpreises „Nachhaltige Mobilität“, ein 45-minütiges Portrait der Stuttgarter Fahrradszene: „Kesselrollen – Wie rollt die Stadt von morgen?“ von Roman Högerle und Felix Länge.



Bild: Film „Kesselrollen – Wie rollt die Stadt von morgen?“ von Roman Högerle und Felix Länge

Infos zum Fahrradkino: www.solarezukunft.org, info@solarezukunft.org, Tel. 0761 1373680

3. Energiewende in Kommunen



Foto: Beim Energiewendetag in Breisach

In Kooperation mit der [Energieagentur Freiburg](#), die Kommunen bei der Umsetzung von Klimaschutzkonzepten unterstützt, waren wir zu verschiedenen Anlässen mit unserem mobilen Lernort vor Ort:

Beim Energieaktionstag am 16. September in **Murg** (siehe [Murg im Wandel](#)), bei dem Energiewendetag in Breisach am 30. September und in Neuenburg beim „Grünen Marktplatz“ am 18/19. November. Dort standen jeweils Experimente, Energieerlebnis mit den Energiefahrrädern und Basteln mit Solarzellen auf dem Programm.

4. Lehrerfortbildung: BNE im Technikunterricht

Im Rahmen des [Klimaschutz Plus Programms](#) fördert das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Unterrichtseinheiten und Projekttag an Schulen, sowie Lehrerfortbildungen. In diesem Rahmen führten wir im Dezember eine Lehrerfortbildung mit Referendar*innen aus dem Fach Technik durch. Der zum Teil abstrakte Begriff BNE (Bildung für Nachhaltige Entwicklung) wurde konkreter und mit Handlungsoptionen für das Fach Technik gefüllt. Die Fortbildung ist bei den Teilnehmenden laut Auswertung sehr gut angekommen.



Foto: Lehrerfortbildung am 16.12.17 in der Realschule in Kirchzarten

Anfragen für Fortbildungen: info@solarezukunft.org

5. Der Verein für eine nationale CO₂ - Abgabe



Unser Verein verfolgt das Ziel einer schnellen Transformation in eine nachhaltige Energieversorgung. Ein wichtiger Hebel für ein schnelles Gelingen ist die faire Bepreisung von CO₂ pro Tonne. Der Verein für eine nationale CO₂-Abgabe hat aus unserer Sicht ein schlüssiges Konzept entwickelt.

„Es bleibt nicht mehr viel Zeit, um die international vereinbarten Klimaschutzziele zu erreichen und damit große und zum Teil unumkehrbare Schäden für Natur und Mensch abzuwenden oder zu mildern.“

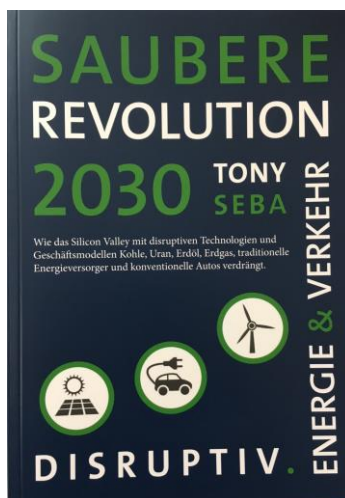
Das ist der erste Satz unter „Konzept CO₂Abgabe“ auf der Webseite www.co2abgabe.de. Dort findet ihr alle Informationen und auch einen kurzen [Erklärfilm](#). Unser Verein ist Mitglied bei CO₂-Abgabe e.V. geworden, weil wir dasselbe Ziel verfolgen.

6. Buchtipps: Saubere Revolution 2030 von Toni Seba

Manche sagen, Toni Seba sei zu optimistisch. Vielleicht stimmt es auch hier und da, aber einiges wird zutreffen. Wir brauchen diese Art von Zukunftsbetrachtungen, denn sie beflügeln unsere tägliche Arbeit. Deshalb unser Tipp in diesem Newsletter:

Toni Seba: Saubere Revolution 2030

“Die Qualität von Sebas Konzepten, Analysen und Vorhersagen hat uns veranlasst, „Clean Disruption of Energy and Transportation“ ins Deutsche zu übersetzen. Das Buch hat das Potential, die Diskussion bei uns grundlegend zu verändern. Seba beschreibt in der “Sauberen Revolution 2030” eine unvermeidliche, exponentiell ablaufende, technisch-wirtschaftliche Entwicklung, die – sozusagen nebenbei - auch eine gesellschaftliche und ökologische Revolution ist. Sie kann von Regierungen und Konzernen, die sich auf atomare und fossile Energien stützen, nur noch kurzzeitig verzögert, aber nicht mehr grundsätzlich verhindert werden.” (Daniel Bannasch, Vorstand MetropolSolar/MPS Energie Institut, Mannheim)



Das Buch kostet 25 Euro und kann über uns bezogen werden. Schreibt einfach eine Email an info@solarezukunft.org

Das Buch im Original, USA 2014:

Clean Disruption of Energy and Transportation: How Silicon Valley Will Make Oil, Nuclear, Natural Gas, Coal, Electric Utilities and Conventional Cars Obsolete by 2030

7. Kontakt und weitere Informationen

Solare Zukunft e.V.

Wiesentalstr. 50, 70115 Freiburg
Vereinsitz: Haiierweg 27, 79114 Freiburg
Tel: +49-761-1373680
www.solarezukunft.org
www.facebook.com/solarezukunft/



Spenden?

Möchten Sie unsere Arbeit, oder gezielt Projekte unterstützen? Wir informieren und beraten Sie gerne. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf oder spenden Sie [hier](#) online.

Newsletter abmelden?

[hier klicken](#) und absenden.